



EfficientBizz®

MedicalBizz v6.0

Das aktuelle Update trägt mehreren Anforderungen Rechnung, welche hier erläutert werden. Da mit dem „external factor“ das Datenfile geändert werden muss, ist mit einem grösseren Zeitaufwand zu rechnen. Wegen der grossen Komplexität der verschiedenen Änderungen muss dieses von mir im Rahmen des kostenlosen Support ausgeführt werden.

Die Änderungen berücksichtigen folgende Anforderungen:

- ‚external_factor‘. Zusätzlicher Parameter für Physio-MTK, welcher für Physio-Leistungen MTK (Unfall, IV, Militärversicherung) ab 1. Oktober 2026 Anwendung findet.
- XML 5.0. Der Standard für Elektronische Leistungsabrechnung muss ab 1. Juli 2027 zwingend umgesetzt werden. Dies betrifft auch den Rückforderungsbeleg für Rechnungen Tiers-Garant - TG (insbesondere Leistungen KAM, Tarifgruppe #590).
- Vorbereitung Integration neue Tarifgruppe ‚Physio-KVG‘
- ggf. Vorbereitungen Übermittlung der elektronischen Rechnungen, resp. dem Wechsel vom aktuellen Swisscom health ‚curaX-Client‘ auf die neue ‚curaLINE-Plattform‘.

‚external_factor‘ Physio MTK

Der Verband physioswiss hat mit der Medizinaltarifkommission - MTK einen Tarifvertrag unterzeichnet, welcher vorsieht, dass die MTK quartalsweise die Kostenentwicklung der Physiotherapie auswertet und, - falls diese über einem gewissen Schwellenwert liegen, mit dem ‚external_factor‘ unilateral eine Korrektur anbringt. Ab 1. Okt. 2026 tritt ein Korrekturfaktor von 0,94 in Kraft. Heisst, Ihnen werden 6% der bisherigen Tarifaufbesserungen gekürzt!

Von physioswiss folgende Stellungnahme:

„Die mögliche Anpassung über einen «external factor», wie von Herrn ...[MTK] beschrieben, ist Teil des sog. Kostenmonitorings im Bereich UV/IV/MV. Das Monitoring hat zum Ziel unerwartet hohe oder tiefe Kostenentwicklungen zu korrigieren, welche durch die Einführung der neuen UVG-Tarifstruktur entstehen. Die Entwicklung der Kosten wird Quartalsweise geprüft und Massnahmen entsprechend retrospektiv) ergriffen.*

Die Vereinbarung über das Monitoring ist Bestandteil des Tarifvertrages mit der MTK und auf unserer Website öffentlich einsehbar.

Zu Ihrer Frage: Da es sich hierbei um eine Massnahme entsprechend diesem Vertrag handelt, laufen diesbezüglich keine Verhandlungen zwischen Physioswiss und der MTK.“

*) „retrospektiv“ - rückwirkend? Die MTK hat für die aktuelle Massnahme offensichtlich Gnade vor Recht walten lassen und wendet die Korrektur NICHT rückwirkend, sondern nur für Leistungen ab 1. Okt. 2026 an.

XML 5.0

Der aktuelle Standard XML4.5 wird ab 1. Juli 2027 vom neuen Standard XML5.0, der bereits seit mehr als einem Jahr in Betrieb ist, abgelöst. Rechnungen nach XML4.5 werden ab dann von den Versicherern nicht mehr akzeptiert. Für die Umstellung gelten folgende Änderungen:

- für die Patientendaten muss zwingend die AHV-Nummer erfasst werden. Die VeKa Versichertenkarten-Nummer entfällt.
- die ZSR-Nummer für den zuweisenden Arzt/Spital entfällt. Zwingend muss aber deren EAN-Nummer erfasst werden.
- für Verrechnung im Tiers-Garant, insbesondere KAM-Leistungen, muss mit dem Rückforderungsbeleg ein zusätzliches ‚Barcodeblatt‘ ausgedruckt werden. Es sind dies ein, - wie für die elektronische Leistungsabrechnung, bereitgestelltes XML-File der elektronischen Rechnung, zip-komprimiert, welches in 3 Segmente unterteilt in QR-Codes auf dem Zusatzblatt abgebildet werden muss. Nicht nur, dass die Bereitstellung dieser 3 Bilddateien der QR-Codes plus derjenige für die QR-Rechnung Ihren Computer in die Knie zwingen würde, hat uns die Swisscom health ein überzeugendes Angebot unterbreitet: Die Rechnungen werden elektronisch übermittelt, wie wir dies schon mit Tiers-Payant Rechnungen vornehmen. Swisscom health führt dann für Sie Druck und Versand für CHF 1.10 pro Rechnung inkl. Porto (Preisangabe ohne Gewähr) aus.

neue Tarifgruppe ‚Physio-KVG‘

Die neue Tarifgruppe ‚Physio-KVG‘ liegt aktuell zur Vernehmlassung beim Bundesamt für Gesundheit - BAG und kann noch Änderungen erfahren. Sollten keine Änderung erfolgen, können die neuen Tarife mit 1 Tastenklick in MedicalBizz integriert werden.

Wechsel von Swisscom health ‚curaX-Client‘ auf ‚curaLINE-Plattform‘

Swisscom health hat mit der curaLINE-Plattform eine neue technische Umgebung eingeführt, welche die bisherige Übermittlungsapplikation curaX-Client, curaX-Datenbus und das curaX-Webportal zur Übersicht der Transaktionen, ersetzt. Die neue Plattform setzt den bereits hohen Sicherheitsstandard auf eine noch höhere Stufe.

Swisscom health wünscht, dass diese technische Umstellung so schnell als möglich erfolgt. Ich habe mir für die MedicalBizz-Anwender einen grosszügigen Zeitraum ausbedingt. Diese technische Umstellung ist NICHT Teil des aktuellen Updates.

Die Installation der curaLINE Übermittlungsapplikation auf Ihrem Computer erfolgt durch den MedicalBizz-Support. Die Konfiguration und Aufschaltung wird vom Swisscom health Support auf Ihrem Computer ausgeführt.